

# Das wissenschaftliche Bibellexikon im Internet

(WiBiLex)

## Kriechtiere

Prof. Dr. Peter Riede

erstellt: März 2010

Permanenter Link zum Artikel:  
<http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/24108/>

# Kriechtiere

Prof. Dr. Peter Riede

Evangelisch-Theologische Fakultät, Eberhard Karls Universität Tübingen

→ Gewürm

Kriechtiere (Luther häufig: Gewürm) werden mit den hebräischen Bezeichnungen רָמַשׁ *ræmæs* (abgeleitet vom Verb רָמַשׁ *rāmaš* „schleichen / kriechen / wimmeln“) und שָׂרָז *šæræz* (abgeleitet vom Verb שָׂרָז *šāraz* „wimmeln / kriechen“) benannt, die sich zum Teil überschneiden. In beiden Fällen umschreiben die den Tierbezeichnungen zugrunde liegenden Verben eine Bewegung, so dass letztlich die Art der Fortbewegung Grundlage ist für die Zuordnung einzelner Tiere zur Gruppe der Kriechtiere. Zu den Kriechtieren gehören nach Lev 11 (vgl. Gen 1,20.25) verschiedenartige kleine Tiere, die die Lebensräume Luft, Wasser und Land bewohnen. Nach heutigen zoologischen Kriterien gehören diese Tiere unterschiedlichen Tierklassen an, so dass man aus Gründen der Verständlichkeit vielleicht besser von Kleintieren statt von Kriechtieren sprechen könnte.

Zu den Kriechtieren werden gezählt Säugetiere wie der → Maulwurf und die → Maus (Lev 11,29), verschiedene → Eidechsenarten (Lev 11,29f; → Kröte, → Gecko, → Molch, → Blindschleiche) und auf dem Erdboden kriechende Tiere (Lev 11,41f), wie z.B. → Schlangen (vgl. schon Gen 3,14) und → Würmer (vgl. auch Bar 6,20), aber auch allerlei nicht näher bestimmtes kleines Getier, das fliegt, wie Insekten (Lev 11,20; Lev 11,23; Dtn 14,19). Im Meer (Gen 1,20f; Ps 104,25) und in Flüssen (z.B. dem Nil: Ex 7,28) lebende Kleintiere, die keine Flossen und Schuppen haben, z.B. → Frösche (Ps 105,30; Ex 7,28), vermutlich aber auch im Meer lebende Säugetiere, galten ebenfalls als Kriechtiere (Lev 11,46), ohne dass sie in Lev 11,10 näher unterschieden werden.

All diese Tiere sind durchgehend (mit Ausnahme der → Heuschrecken, die nach Arten unterschieden werden Lev 11,22) unrein und dürfen nicht verzehrt werden (vgl. Apg 10,12; Apg 11,6); außerdem war jeder Kontakt mit ihrem Aas zu vermeiden (Lev 11,20; Lev 11,23-25; Lev 11,29-43; Lev 20,25; Dtn 14,19).

# Literaturverzeichnis

## 1. Lexikonartikel

- Biblisch-historisches Handwörterbuch, Göttingen 1962-1979
- Der Kleine Pauly, Stuttgart 1964-1975 (Taschenbuchausgabe, München 1979)
- Theologisches Wörterbuch zum Alten Testament, Stuttgart u.a. 1973ff
- Neues Bibel-Lexikon, Zürich u.a. 1991-2001
- Calwer Bibellexikon, Stuttgart 2003

## 2. Weitere Literatur

- Feliks, J., The Animal World of the Bible, Tel Aviv 1962, 92ff
- Riede, P., Im Spiegel der Tiere. Studien zum Verhältnis von Mensch und Tier im alten Israel (OBO 187), Freiburg (Schweiz) / Göttingen 2002, s. v. Kriechtiere

## Impressum

Herausgeber:

Alttestamentlicher Teil  
Prof. Dr. Michaela Bauks  
Prof. Dr. Klaus Koenen

Neutestamentlicher Teil  
Prof. Dr. Stefan Alkier

„WiBiLex“ ist ein Projekt der Deutschen Bibelgesellschaft

Deutsche Bibelgesellschaft  
Balingen Straße 31 A  
70567 Stuttgart  
Deutschland

[www.bibelwissenschaft.de](http://www.bibelwissenschaft.de)